

Dr. Gudrun Gröbelbauer  
8042 Graz

Graz 03.12.2024

Spendenkonto:

Animal Protection Aegina & Agistri

IBAN: DE48 7955 0000 0500 5125 53

BIC: BYLADEM1ASA

*„Wenige Dinge geben mir ein solch tröstliches  
Gefühl von Vertrauen, wie die Treue eines  
Hundes.“*

*Konrad Lorenz*



Prince

Liebe Tierfreundinnen! Liebe Tierfreunde!

Mein Name ist Prince und ich danke Ihnen



herzlich. Menschen wie Ihnen verdanke ich mein Überleben. Durch Ihre Spenden tragen Sie dazu bei, dass es auf der griechischen Insel Ägina ein Tierheim gibt, wo Hunden wie mir geholfen wird. Wenn Sie mein Foto anschauen, dann sehen Sie meinen nachdenklichen Blick. Unglaublich, was ich in meinem kurzen Dasein schon erlebt habe. Es war heuer im heißen Juni, als Tierheimmitarbeiter informiert wurden, dass in einer Mülltonne ein Plastiksack mit sieben winzigen Welpen gefunden worden ist. Einer davon war ich. Wir waren erst 12 Tage alt und leider ist eines meiner Geschwister gestorben. Zuerst kamen wir zu einer hervorragenden Pflegestelle und als es uns schon besser ging in das Tierheim.



Wir werden hier liebevoll betreut. Bis auf meine Schwester Madonna und mich haben schon alle Geschwister einen guten Platz in Deutschland gefunden.



Madonna

Ich bin sicher, dass es auch bei uns klappen wird. Wissen Sie, was mich so traurig macht? Dass meine liebe Hundemama um uns trauert und niemals erfahren wird, dass es uns gut geht. Jeder Tag hier ist für mich ein Abenteuer, ich bin an allem interessiert und spiele gerne mit anderen Hunden. Und hier gibt es viele Hunde, junge, alte, kranke, verletzte, misshandelte, traumatisierte und schwierige. Alle eint der Wunsch und die Hoffnung ein gutes Zuhause zu finden und eine Familie zu haben.



Das Tierheim wird vom gemeinnützigen Verein „animal protection aegina & agistri (APAA) geführt und ist auf private Spenden angewiesen. Heuer wurde der Vorstand neu gewählt. Es gab nur wenig personelle Veränderungen.



Elizabeth Koubena, Maria Christina–Kalagora, Julie Oldroyd, Irini Molfessi, Danae Seemann, Manuela Tillack-Luebke

Die gebürtige Kanadierin Elizabeth Koubena arbeitete als Journalistin. Sie ist mit einem Griechen verheiratet, lebt seit 27 Jahren auf der Insel Ägina und kommt oft in das Tierheim.



Seit 2013 arbeitet Elizabeth Koubena als Sekretärin bei APAA. Sie übernahm die Sterilisations- und Kastrationsprogramme für Streuner Katzen und Hunde.

In den letzten 11 Jahren wurden tausende Tiere mit Hilfe von privaten Spendern und verschiedener in- und ausländischer Tierschutzorganisationen sterilisiert bzw. kastriert. Entweder bei den örtlichen Tierärzten oder auch in der kleinen Klinik im Tierheim mit Unterstützung ausländischer Tierärzteteams. Trotz aller Maßnahmen hat die Anzahl der Streunerkatzen zugenommen. In Zukunft werden die Sterilisationsprogramme für Katzen vom neu gegründeten Verein Aegina Cat Care durchgeführt werden.



Es gibt zwar bei uns im Tierheim ein Katzengehege, wo Katzen versorgt werden, aber im Großen und Ganzen konzentriert sich unser Verein auf die Straßenhunde.

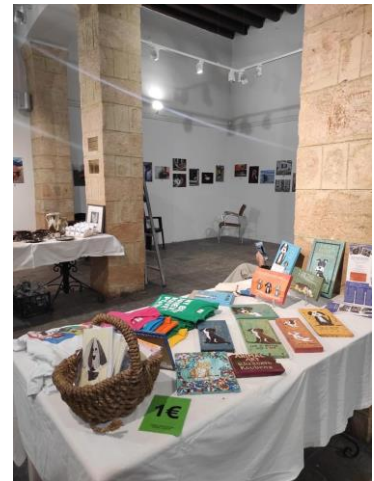
Elizabeth hat vor Jahren ein Hundepatenschaftsprogramm gestartet. Sie

organisierte Spendenboxen in verschiedenen Geschäften und begann beim Pistazienfest mit dem Verkauf von Handarbeiten, die Tierschützerinnen angefertigt hatten. Die Insel Ägina ist bekannt für den Pistazienanbau und feiert alljährlich im September ein dreitägiges Pistazienfest . Auch heuer hatte unser Verein wieder einen Stand mit Handarbeiten, deren Verkauf dem Tierheim zugute kommt.

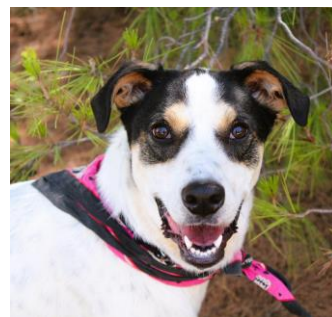


Malina, eine deutsche Volontärin, Elizabeth und Danae

Eine erfreuliche Aktion führte heuer der Fotoklub von Ägina im Museum Laographico durch. Es wurden Fotos von Tieren ausgestellt und verkauft. Der Erlös wurde auf drei Tierschutzorganisationen aufgeteilt: APAA (Straßenhunde), ACC (Straßenkatzen) und Vrouvra (Nutztiere).

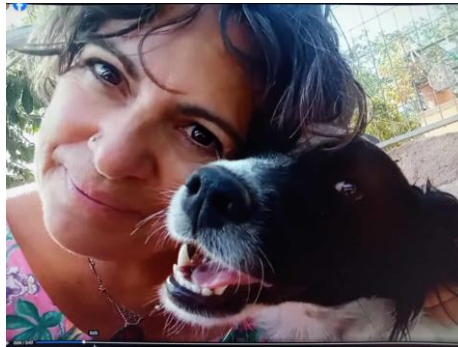


Kein Hund lebt gerne im Heim, aber wir sind froh, dass uns das Heimteam so gut betreut und sich bemüht, uns Tieren, die wir alle schwere Erfahrungen hinter uns haben, diese vergessen zu lassen. Mit viel Liebe und Geduld. Dafür sind wir dankbar. Und das zeigen wir auch durch wachsendes Vertrauen und Zuwendung.



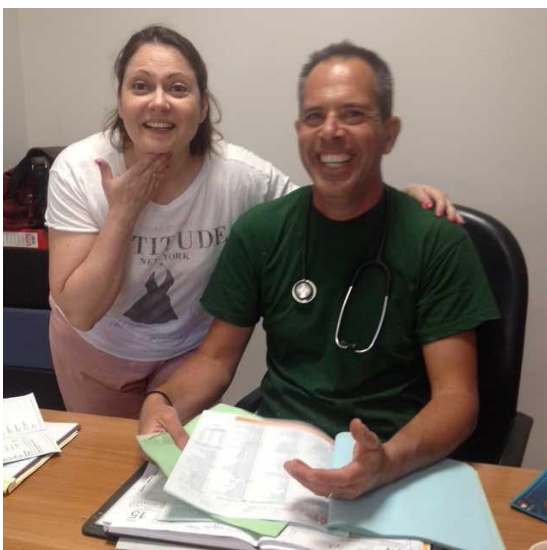
Wir freuen uns über jedes Gestreicheltwerden, jedes Training, jedes Herumlaufendürfen im Hof,

jeden Spaziergang und natürlich auch über  
Leckerlis!!



Andreas Fournarakos, Elena Fountouki, Laureta  
(Lori) Qoku

Die drei haben vielfältige Aufgaben wie die  
Versorgung von uns Tieren, die Reinigung der  
Zwinger, Kontakte mit der Gemeinde und  
Handwerkern, Vermittlung von uns Tieren. Wenn  
wir krank sind, fahren sie mit uns zu den  
Tierärzten.



Despina Papachroni und Giannis Basdavanos



Die Straße, die zu uns durch Waldgebiet führt, war bis vor kurzem eine Geröllrinne. Heuer hat das Umweltministerium, wohl um einem Waldbrand vorzubeugen, diese Straße sanieren lassen. Büsche und Bäume wurden gerodet und die Straße sehr verbreitert. Das Heim, das in den Bergen der Insel liegt, ist jetzt mit dem Auto gut zu erreichen. Leider gibt es auch einen Nachteil, neuerdings rasen Touristen mit den Motorrädern wild vorbei und wir Hunde schrecken uns.



Passend zu diesem Thema: Der 25 Jahre alte Jeep des Heims war schon in einem sehr schlechten Zustand. Er wurde zu Jahresanfang durch ein gebrauchtes, aber gut funktionierendes Auto ersetzt.



Unser neues Tierheim-Fahrzeug ist jetzt auch offiziell als unser Tierheim-Fahrzeug für alle sichtbar gekennzeichnet.

Nochmals vielen Dank an unsere Sponsoren – insbesondere an die Aegean Dogs e. V.

Dieser Verein und alle Freunde von dieser Organisation haben den Neuerwerb erst umsetzbar gemacht.

[Euer Team von Animal Protection](#)



Der Berliner Förderverein „Aegean Dogs“ ist vor 12 Jahren von Manuela Tillack-Lübke gegründet worden, um Spenden für das Tierheim auf Ägina zu sammeln sowie für Futter und medizinische Versorgung der Hunde auf der Straße.

Der Zahn der Zeit und die Nähe des Meeres lassen unsere Zwinger rostig und kaputt werden. Der Verein „Aegean Dogs“ half auch bei den nötigen Reparaturarbeiten.

Vorher



Nachher



Manuela besucht das Tierheim regelmäßig.



Manuela



Malin, Petra, Manuela

In Griechenland wurde heuer ein neues Tierschutzgesetz erlassen. Es enthält strengere

Vorschriften für den Umgang mit Tieren und deren Haltung. Es sieht verstärkte Kontrollen in Tierheimen vor und jeder Heimhund muss einen Mikrochip haben.

Es ist wichtig, dass Kinder früh zur Tierliebe und zum Tierschutz erzogen werden. Elena geht daher öfters in Schulen, um die Kinder mit dem Tierschutzgedanken vertraut zu machen.



Manuela und ihr Mann Andreas nehmen immer wieder Tiere aus unserem Heim, so wie Lolita und Poldi. Lolita ist noch extrem scheu und Poldi ist ihr lieber Beschützer.



Lolita und Poldi

Ich habe Euch schon geschrieben, dass wir Hunde uns nichts sehnlicher wünschen als ein gutes Zuhause. 60 Hunde von uns hatten heuer das Glück ein solches im Ausland zu finden.

Der taube Leo lebt schon seit einiger Zeit bei Kathrin und Arno Janssen in Essen-Kettwig in Deutschland und ist dort glücklich.



„ Ich bin Leo und am 21.01 2017 mit ca. 1 ½ Jahren bei meiner Familie eingezogen. Dass ich taub bin, ist für uns alle kein Problem. Wichtig sind für mich regelmäßige Tagesabläufe, die Nähe zu meinen Menschen, jede Menge Schmuseeinheiten und das Spielen mit meinen Artgenossen. Auf den täglichen Gassirunden bekomme ich an drei festgelegten Stellen (Baumstümpfe) im Wald mindestens ein Leckerli. Ihr seht mich hier mit Casy von der ich noch erzählen werde und Nachbarshund Bobby auf ein Leckerli warten.

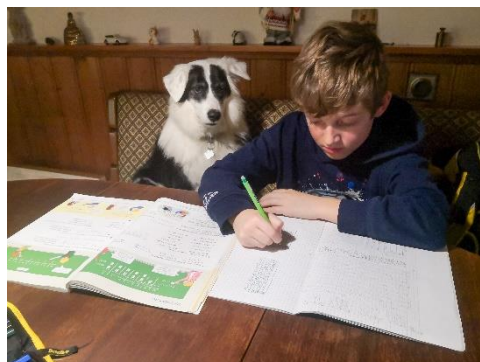


Meine Familie macht sich mir mit verschiedenen Handzeichen verständlich und ich beobachte auch ganz genau die Mimik meiner Menschen.

Und wenn ich eine Mitteilung von ihnen nicht wahrnehmen will, dann schaue ich einfach nicht hin.



Kommt mein allerbesten Freund Alexander, der heute 9 jährige Enkel von Kathrin und Arno zu Besuch, ist die Freude grenzenlos und ich bin immer an seiner Seite. Sogar die Hausaufgabenbetreuung habe ich teilweise übernommen.



Vor zwei Jahren ist die Hundedame Casy bei uns eingezogen. Wir sind nach kurzer Zeit ein Dreamteam geworden und geben einander Sicherheit.



Casy und Leo

Casy ist hier die Prinzessin, aber der Chef bin ich und sie lässt mich in dem Glauben. Abschließend möchte ich sagen, dass ich hier alles im Griff habe und Herrchen und Frauchen keine Minute mit uns Fellnasen missen möchten.

Hier seht ihr mein Herrchen Arno, der bei unseren Spaziergängen auch gerne die Nachbarshunde Joki und Bobbi (beide sind ehemalige Straßenhunde) mitnimmt und uns alle mit Leckerlis verwöhnt.



Im Übrigen werden Casy und ich von unserer Familie in den Urlaub mitgenommen. Hier halte ich mit meinem Frauchen Siesta im Hausruck.“



Leo und Kathrin

Wir Hunde aus dem Tierheim von Ägina vergelten Liebe mit Liebe und machen unseren Adoptiveltern viel Freude.

Das erleben auch Anne und Jügen Schrodtt in Bietigheim-Bissingen.

Anne schreibt:



Louise – unser Sonnenschein

„Wir hatten 4 Hunde. Nachdem 3 davon von uns gegangen sind, blieb der letzte traurig zurück. Ihm fehlten seine Freunde sehr.

Unser Großer sollte nicht mehr traurig sein, daher haben wir uns entschlossen ein Hundemädchen aufzunehmen. Da unser Rüde schon 16 Jahre alt war, aber immer noch altersentsprechend fit, sollte es eine Hündin ab 5 Jahren sein.



Bilbo und Louise





Louise kam mit 6 Jahren zusammen mit ihrer Schwester Thelma von der Vrouva Farm ins Tierheim und wurde auf der Homepage neu vorgestellt. Bei mir machte es dann den berühmten Klick. Sie sollte Bilbos neue Freundin werden. Gleichzeitig wollte ich sie auch als Trainingshund einsetzen. Elena schickte mir Videos und Fotos, um sie besser kennenzulernen und einzuschätzen, ob es passt.

Nun war leider gerade Coronazeit und die Airlines stellten die Flüge ein. Ein großes Glück, Andreas aus Aegina hat einen Transporter nach Veterinärvorgaben umgebaut und brachte Tiere nach Deutschland. Der Treffpunkt in Deutschland war bei Karin Adrio in einem großen, eingezäunten Hof.

Louise kam aus dem Transporter heraus, kam zu uns und war angekommen. Sie begrüßte unseren Bilbo wie einen alten Bekannten. Oder, wie Andreas bei der Übergabe gesagt hatte, „a very nice dog“. Freundlich, super lieb und überhaupt nicht gestresst, obwohl sie 3 Tage im Transporter unterwegs waren. Danke nochmals an Andreas und seinen Begleiter für die liebevolle Betreuung während dieser für Mensch und Tier anstrengenden Fahrt. Sie haben es geschafft, dass die Tiere stressfrei reisen konnten.

Louise zuhause angekommen, wusste sofort, wo sie gerne liegen würde, welches ihr Platz in Zukunft sein sollte. Bilbo bekam morgens immer ein Küsschen. Nun hatte er wieder Sternchen in den Augen und war glücklich. Die beiden verstanden sich sofort, im Haus und unterwegs. Nie gab es irgendwelche Streitigkeiten. Bilbo hatte noch ein wunderschönes Jahr mit seiner Freundin. Er ist er friedlich in seinem Bettchen eingeschlafen. Immer war Louise an seiner Seite.

Inzwischen hat Louise ihre Hobbys gefunden. 1 x in der Woche geht sie zur Fährte, 1 x Sozial Walk und ich nehme sie mit zum PawCours Training. Sie liebt Spiele und apportiert gerne. Nichts macht ihr Sorge, weder eine Wackelbrücke, noch sonst eine Übung. Sie ist treu, unglaublich lieb, selbstbewusst, intelligent, sehr freundlich zu Menschen und ihren Artgenossen – einfach ein Sonnenschein. Vor meiner Augenoperation hat sie für mich geschaut und beobachtet. Jedes entgegenkommende Objekt wurde angezeigt und mir gemeldet... hei, da kommt was!!!. Ich konnte mich zu 100% auf sie verlassen. So ein Erlebnis bindet und schafft tiefes Vertrauen.



Sozial Walk



PawCours: Louise und Anne

Wir sind unglaublich dankbar, dass sie ihren Weg zu uns gefunden hat. Jeder Tag mit ihr, ist ein glücklicher Tag. Wir lieben sie bis zum Mond und wieder zurück.



Louise

Auch Nadira hat mit Jasmin Kliem und Peter Schäfer in Ostfriesland Adoptiveltern bekommen, mit denen sie glücklich ist. Der Name stammt von dem arabischen Wort „nadir“ für „selten, wertvoll“.



Nadira

„Als sich mein treuer Vierbeiner nach 16 gemeinsamen Jahren im Dezember 2022 auf seine letzte Reise begab, brach für uns / mich eine Welt zusammen. Wir / ich versuchten unser Leben ohne Hund zu meistern, aber es war für mich unerträglich, dieser Schmerz und diese Leere in unserem Leben / Haus.

*„Ein Leben ohne Hund ist möglich aber sinnlos“ Lorient*

Anfang Januar 2023 haben mein Mann, Peter Schäfer und ich, Jasmin Kliem, beschlossen, wieder einem Hund aus dem Ausland ein neues zu Hause zu schenken. Auf der Suche nach dem passenden Familienhund, kam ich auf die Seite von Animal Protection und wir verliebten uns Hals über Kopf in „Nadira“.

Im Februar 2023 war es dann soweit und wir haben unsere Nadira am Flughafen Berlin in Empfang nehmen dürfen.



Ankunft Flughafen Berlin,  
völlig erschöpft von der  
langen Reise nach  
Deutschland



Noch eine 5 -stündige Autofahrt nach Ostfriesland, direkt an die Nordseeküste, in ihr neues zu Hause!

Sie kam aus ihrer Box und leckte mir erstmal ohne Scheu durchs Gesicht und drückte danach meinem Mann ihren Kopf an seine Brust.

In den nächsten Monaten lernten wir uns kennen und oft haben wir uns gefragt, was wohl aus ihren wunderschönen Ohren werden wird. Aber seht selber:



Sie wurde größer, kräftiger und immer temperamentvoller. Sie eroberte die Couch, das Bett, jeden Ball (egal ob groß oder klein) und unsere Herzen immer mehr.

Wir besuchten die Hundeschule, absolvierten den Leinenführigkeitskurs, machten regelmäßige Social Walks mit und besuchten regelmäßig einen „Hoopers“ Kurs.

Bei Hoopers absolviert sie die ersten 15 Minuten super ...



Doch dann kommt der Klassenclown zum Vorschein ...



Nadira hat sich zu einer selbstbewussten, sozialverträglichen, intelligenten, temperamentvollen, liebenswerten und verschmusten Hündin entwickelt.

Sie liebt das Leben in vollen Zügen, ist für jeden Unsinn zu haben und alles Neue wird erkundet.

Im August 2024 hatten wir die Gelegenheit ein außergewöhnliches Fotoshooting mitzumachen, das unsere Nadira super gemeistert hat. Essen ist einer Ihrer Leidenschaften (Keine echten Lollis... Leberwurst macht es möglich 😊)



Glücklicherweise zog im Februar 2024 ein Spielgefährte für Nadira ins Haus. Meine Mutter hat einen 2-jährigen Podenco Mix, Namens „Nacho“ aus Spanien adoptiert. Und nun ist unser Haus wieder voller Leben und es werden neue wunderschöne unvergessliche Erinnerungen geschaffen.

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei Animal Protection sowie bei jedem, der das Tierheim durch



Spenden unterstützt, für unsere wundervolle, seltene und wertvolle Hündin „Nadira“. Denn ohne Sie hätten wir niemals Nadira kennen und lieben gelernt. Danke!



P.S.: Wir würden immer wieder einem Hund aus dem Ausland ein zu Hause schenken. Im Laufe unserer Zeit lebten und leben schon Hunde aus Spanien, Polen und nun aus Griechenland bei uns und wir haben nicht einen Tag bereut.“

Was tun, wenn man Hunde liebt, ihnen helfen will, aber gute Gründe hat, keinen zu sich zu nehmen?  
Die Lösung: Bitte übernehmen Sie die Patenschaft für einen Hund!

Bei uns im Heim gibt es viele Hunde, die wahrscheinlich lange, wenn nicht immer hier bleiben müssen, weil sie zu alt, zu schwierig, zu verletzt, zu krank sind. Gerade diese Hunde brauchen meist eine besonders intensive medizinische Betreuung und die ist teuer.

Wenn Sie eine Patenschaft übernehmen, dann zahlen Sie monatlich einen Betrag, den Sie selbst festsetzen.

Christiane Kopacek kümmert sich um die Patenschaften. Sie erreichen Sie unter [chkopacek@gmx.de](mailto:chkopacek@gmx.de). Sie wird Ihnen eine Urkunde mit dem Foto Ihres Patenhundes übermitteln. Vorsorglich hat sie auf dieser Urkunde schon das Foto von Faith eingefügt, für den dringend eine Patin oder ein Pate gesucht wird.



Wie wissen nicht, was mit Faith passiert ist. Er schleppte sich mit letzter Kraft und ohne Fell zu Menschen, die das Tierheim verständigten. Nun ist er bei uns. Er leidet an Leishmaniose und anderen Erkrankungen und bedarf intensiver medizinischer Betreuung . Bitte unterstützen Sie diesen lieben

Hund, der so dankbar ist und sich über jede Zuwendung freut, mit Ihrer Patenschaft.



Faith

Sie finden auf <https://www.faza-aegina.de> alle Hunde, für die dringend eine Patenschaft gesucht wird und auch sonst alle Informationen über das Tierheim, Hunde zur Vermittlung und alles Wissenswerte über unseren Verein AAPA.

Auch heuer sind wieder einige adoptierte Hunde über den Regenbogen gegangen, wie die Menschen sagen. Für die Adoptivfamilie ist es immer ein sehr großer Schmerz, wie z.B. der Verlust von Balou.



## Nun ist unser Trio wieder Balou vereint...

2014 – 04. Juli 2024



Nun ist auch unser Balou für immer eingeschlafen.

In Athen wurde er als Straßenhund verjagt, für uns war er etwas ganz Besonderes. Aus einem Niemand wurde ein stolzer, lebensfroher Hund, der trotz seiner Größe immer ganz bescheiden und sanft war. Bei seinen zwei Mädels Fanny und Feli hatte er nie viel zu melden, aber die drei waren ein wunderbares Gespann. So unterschiedlich die Charaktere auch waren, sie harmonisierten perfekt.

Nun hieß es für uns innerhalb von nicht mal 7 Wochen Abschied zu nehmen von Feli, Fanny und nun Balou.

Auch wenn unsere Herzen unerträglich schwer sind, so blicken wir doch auf unendlich viele wunderbare Momente zurück mit unserem Trio. Nun seid ihr wieder vereint.



Wir werden Euch nie vergessen!



**Markus + Christina+ Isabelle**

Wir bedanken uns herzlich für Ihre bisherige Unterstützung und bitten Sie: helfen Sie uns auch in Zukunft!

Wer schon einmal einen Bericht von unserem Heim bekommen hat, wird sich wundern, dass es heuer ein anderes Spendenkonto gibt. Warum?

Die Sparkasse Miltenberg-Obernburg hat mit der Sparkasse Aschaffenburg fusioniert. Die Sparkasse heißt nun: Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg.

Das neue Spendenkonto von uns lautet:

Empfänger: Animal Protection Aegina & Agistri

IBAN: DE48 7955 0000 0500 5125 53

Bitte in Zukunft dieses Konto verwenden. Die Eingänge auf das alte Konto werden auf jeden Fall noch einige Jahre auf die fusionierte Sparkasse umgeleitet. Dennoch: bitte künftig obiges Konto verwenden.

Die Betreuung unseres Kontos bleibt weiterhin bei unserer Karin.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen von uns Tieren und APAA ein schönes Weihnachtsfest, ein gutes Neues Jahr, Gesundheit und viel Freude.



Ihr Prince

